

## **Saisonfinale: Christian Vietoris wird als Zweiter nicht gewertet**

26.10.2008 - Der Gönnersdorfer Rennfahrer Christian Vietoris (Mücke Motorsport) hat beim vorletzten Saisonrennen in Hockenheim einen starken zweiten Platz eingefahren. Wegen Untergewichtes im Qualifying wurde er allerdings nicht gewertet.

Für Christian Vietoris hätte das Saisonfinale der Formel 3 EuroSerie in Hockenheim eigentlich nicht besser beginnen können. Nach der schnellsten Zeit im Freien Training belegte der ehemalige A1 Grand Prix Champion im Qualifying am Freitag den zweiten Rang. Sein Rückstand auf Meister Nico Hülkenberg betrug dabei weniger als eine zehntel Sekunde.

Allerdings war der Pilot aus dem Berliner Mücke Motorsport-Team im Qualifying mit einem 0,8 Kilogramm zu leichten Fahrzeug unterwegs und wurde deshalb aus der Wertung genommen. Weil sein Team gegen diese Entscheidung Berufung einlegte, durfte Christian Vietoris beim Wertungslauf am Samstag zunächst von seiner zweiten Startposition ins Rennen gehen. Nach einer guten Leistung wurde der Gönnersdorfer zwar als Zweiter abgewinkt, aber nicht gewertet. Darüber hinaus durfte er auch nicht an der Siegerehrung teilnehmen und taucht laut Reglement auch in keinem Ergebnis auf.

Das finale Saisonrennen am Sonntag endete für den ambitionierten 19-Jährigen bereits unmittelbar nach Rennbeginn. Beim Versuch gleich am Start einige Rivalen zu überholen kollidierte Christian Vietoris mit einem Konkurrenten und prallte in die seitliche Streckenbegrenzung.

Nach dem unglücklichen Saisonfinale in Hockenheim sagte Christian Vietoris: "Das Wochenende hier in Hockenheim hat eigentlich optimal begonnen. Wir waren sehr schnell und in allen Trainingssitzungen immer ganz vorne dabei. Nach der Bestrafung wegen Untergewichtes haben wir Berufung eingelegt. Somit durfte ich im Rennen am Samstag dann von Startplatz zwei starten. Ich habe eine gute Leistung gezeigt und den zweiten Platz eingefahren. Im letzten Saisonrennen am Sonntag bin ich dann beim Start mit einem Konkurrenten kollidiert und ausgefallen. Insgesamt ein eher unglückliches Saisonende für mich. Positiv in Erinnerung bleiben sicherlich mein Sieg auf dem Norisring und die Podestplätze in 2008."

Über die eingelegte Berufung wird eine Verhandlung in den nächsten Wochen entscheiden. In der vorläufigen abschließenden Fahrerwertung belegt Christian Vietoris mit 36 Punkten den sechsten Gesamtrang.

"Ich werde mich nun in aller Ruhe auf die kommende Saison in der Formel 3 EuroSerie vorbereiten. Mit großer Motivation und der Erfahrung aus diesem Jahr möchte ich in der kommenden Saison die Meisterschaft in dieser Serie gewinnen", so die abschließenden Worte von Christian Vietoris.